
Beschichtungen auf Fachwerk

Bilder von Straßenzügen in Fachwerkstädten mit in kräftiger Farbigkeit gestrichenen und prächtigen Bemalungen verzierten Fassaden faszinieren uns seit jeher. Anstriche und Beschichtungen machen aus unscheinbaren Oberflächen echte Hingucker. Dadurch sind Anstriche und Beschichtungen auch schon immer der Mode unterworfen und wurden auch in der Vergangenheit immer wieder erneuert und übermalt. So ist es nicht ungewöhnlich, vielschichtige Altanstriche auf einer Fachwerkfassade zu finden.

Wie ist mit solchen Situationen umzugehen? Welche Materialien und welche Farbigkeit wurden zur Bauzeit verwendet? Muss die Altbeschichtung entfernt werden? Welches Anstrichsystem verträgt sich mit dem Bestand? Werden die bauphysikalischen Anforderungen eingehalten? Diese und viele andere Fragen werden bei dem eintägigen Praxisseminar behandelt. Auch auf Schadensbilder, die durch Einsatz von falschen Anstrichsystemen verursacht oder begünstigt werden, wird im Seminar eingegangen.

Das Seminar ist Bestandteil der Fortbildung „Master Professional für Restaurierung im Handwerk“, richtet sich aber ebenso an alle interessierten Handwerker/innen, und Teilnehmer aus Planungs- und Sachverständigenberufen.

Freitag, 24.05.2024

Seminarinhalte

- Geschichtliche Entwicklung der Oberflächengestaltung
- traditionelle und neuzeitliche Materialien
- Reparatur und Gestaltung von Fachwerkoberflächen, Gefachputz
- Silikattechnik
- Anstriche mit Leinölfarben
- Kalk als Anstrich
- Schadensbilder und Möglichkeiten der Prävention



Für die Werkstatt sind mitzubringen

- ggf. Arbeitskleidung

Seminarleitung

Melanie Nüsch, Malermeisterin und Restauratorin im Handwerk, Schlitz

Seminargebühr

220,- Euro // 1 Tage //

inkl. Seminarunterlagen und Getränke

Seminarzeiten

Freitag

08.15 - 17.00 Uhr

Anmeldung/Seminarort

Propstei Johannesberg gGmbH

Fortbildung in Denkmalpflege und Altbauerneuerung

Propsteischloss 2

36041 Fulda

Telefon 0661/9418130

Fax 0661/94181315

info@propstei-johannesberg.de

www.propstei-johannesberg.de



Propstei Johannesberg gGmbH
Fortbildung in Denkmalpflege und Altbauerneuerung
Propsteischloss 2
36041 Fulda
Telefon 0661/9418130
Fax 0661/94181315
info@propstei-johannesberg.de
www.propstei-johannesberg.de



Propstei Johannesberg

Fortbildung in Denkmalpflege
und Altbauerneuerung

Der ideale Ort zum Lernen

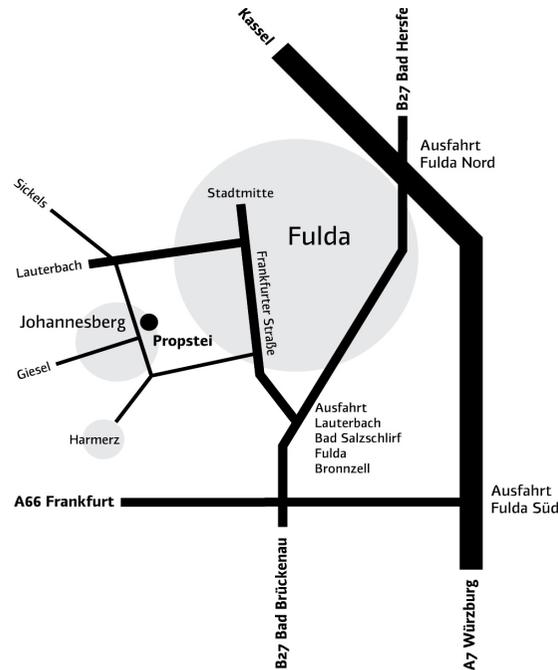
Die Propstei Johannesberg ist eine mittelalterliche, von dem Fuldaer Abt Hrabanus Maurus gegründete Klosteranlage aus dem 9. Jahrhundert. In der Mitte des 17. Jahrhunderts wurde das Kloster in eine Propstei umgewandelt. In der Amtszeit des Propstes Conrad von Mengersen (1715 - 1753) erfolgte die barocke Umgestaltung, an der bedeutende Fuldaer Hofhandwerker mitwirkten. Baugeschichte und Restaurierungen der Propstei sind herausragende Anschauungsobjekte und bieten zusammen mit den funktionalen Werkstätten sowie den gut ausgestatteten Seminarräumen beste Voraussetzungen für fruchtbares, gemeinsames Lernen.

In unseren Werkstätten und im Werkhof sehen Sie Anschauungsobjekte von Restaurierungs- und Sanierungsbeispielen.

Unser neues Foyer lädt Sie zum Verweilen, Gedankenaustausch und Trinken von heißen und kühlen Getränken ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Anfahrt



Navigation

Ort: Fulda
Straße: Propsteischloss 2

Anfahrt mit Bahn und Bus

Zwischen dem Bahnhof Fulda und der Propstei Johannesberg fährt die Buslinie 7 vom Zentralen Omnibusbahnhof ZOB nach Johannesberg.

Den aktuellen Fahrplan finden Sie im Internet unter <https://propstei-johannesberg.de/html/anfahrt.html>

Beschichtungen auf Fachwerk

Freitag, 24. Mai 2024



Praxisseminar
für Handwerker/innen aller Gewerke und
Teilnehmer/innen aus Planungs- und
Sachverständigenberufen